

## Bach Blüten für Tiere

Bach-Blüte	Verhalten des Tieres	Gewünschtes Verhalten - Bedürfnis der Tiere
01 - Agrimony	Innere Unruhe; Neigung, seine Ängste hinter Spiel und Spaß zu verbergen. Aufgesetzte Fröhlichkeit	Frieden, Ruhe, Heiterkeit
02 - Aspen	Ängstlichkeit, Furcht, Angst bei Lärm, Angst vor Unbekanntem ... oder Unbekannten	Mut bei Unvorhergesehenem
03 - Beech	Missbilligung, Geringschätzung des menschlichen Verhaltens, ist leicht erregbar	Toleranz
04 - Centaury	Verlust der Fähigkeit, die ihm eigenen Eigenschaften zum Ausdruck zu bringen, extreme Unterwürfigkeit gepaart mit dem Versuch, die Wünsche des Herrchens oder Frauchens zu erraten	Stärke
05 - Cerato	Möchte anderen gefallen und richtet sein Verhalten danach, was die Menschen von ihm erwarten	Klugheit
06 - Cherry Plum	Angst davor, die Kontrolle zu verlieren sich zu verbotenen Handlungen hinreißen zu lassen.	Vertrauen
07 - Chestnut bud	Zerstreutheit; Macht immer wieder die gleichen Dummheiten	Aufmerksamkeit, Konzentration
08 - Chicory	Besitzergreifendes Wesen. Will nicht mit anderen teilen, weder sein Haus - noch sein Herrchen oder Frauchen. die es immer in seiner Nähe haben will	Zurückhaltung
09 - Clematis	Abwesenheit - träumt mit verschwommenen Augen von einer anderen Welt, die durchaus der Garten Eden sein könnte, wo sich Menschen und Tiere verstehen	Freundlichkeit
10 - Crab Apple	Es empfindet sein Aussehen als störend. Fühlt sich nicht wohl in seiner Haut, weil es sich als unrein empfindet	Sauberkeit, Reinlichkeit
11 - Elm	Verausgibt sich in dem Wunsch, alles perfekt haben zu wollen. Verweigert womöglich seine Mahlzeit, wenn sie nicht genau so	Neigung zum "Perfektionismus"

	zubereitet ist, wie gewünscht, oder schläft nicht, wenn die Decke nicht so liegt, wie erwartet	
12 - Gentian	Leicht entmutigt, wenn der Katze nicht das gelingt, was man von ihr erwartet, oder wieder beginnt, nachdem bereits Fortschritte erzielt wurden, auf den Teppich zu machen	Optimismus
13 - Gorse	Hoffnungslosigkeit. Mangel an Antrieb. Das Tier schafft es nicht, das zu tun, was man von ihm verlangt oder macht es ohne Begeisterung	Erhalt einer positiven Einstellung
14 - Heather	Neigung zur Selbstbezogenheit: Wenn Herrchen zum Beispiel mit jemanden spricht, kommt das Tier an und setzt sich zwischen beide, zwar nicht besitzergreifend, aber mit einem Ausdruck, der besagen soll: " Und ich..... ich habe auch ein Wörtchen mitzureden!"	Liebe
15 - Holly	Eifersucht, heftige Wut, Hass (zum Beispiel auf ein neues Tier )	Liebe
16 - Honeysuckle	Sehnsucht nach Vergangenem: Kann sich nicht an ein neues Heim gewöhnen; auch nicht bei gleichem Herrchen; sehnt sich nach einem Mitbewohner, der plötzlich nicht mehr da ist.	Lebhaftigkeit, Gegenwärtigkeit
17 - Hornbeam	Mangelnder Mut, um nach einem Unfall oder einer Krankheit seinen normalen Rhythmus wieder aufzunehmen	Wiederlangung der bewussten Wahrnehmungsfähigkeit
18 - Impatiens	Leicht gereizt, ungeduldig, will alles sofort (Auslauf, Fressen....) Die Augen sind lebendig, aber überspielen eine leichte Ängstlichkeit. Muskelanspannung, weil immer bereit zu reagieren oder als Folge eines Schmerzes	Verzeihen, Beherrschung der Rachsucht
19 - Larch	Furcht vor versagen, Sträuben vor der zu unternehmenden Anstrengung (der Aufwand um zu gesunden, von neuem zu laufen nach einem Unfall , nach einer Krankheit zum Beispiel). Kann sein Selbstvertrauen nicht wieder finden, wenn Herrchen es für einige Zeit	Selbstvertrauen

	verlassen hat. Glaubt, es könne dessen Zuneigung nicht wieder gewinnen.	
<b>20 - Mimulus</b>	Angst vor geschlossenen Räumen oder Angst vor konkreten Dingen, wie zum Beispiel einer bestimmten Farbe, lauten Stimmen, Kindern....	Freiheit, Gefühl des Wohlbehagens
<b>21 - Mustard</b>	Plötzliche Depression, mangelnder Appetit und allgemeine Interessenslosigkeit. Und dennoch ist das Tier nicht krank und hat keine heiße Nase. Findet plötzlich seinen Antrieb ohne jeden ersichtlichen Grund wieder. Launisch	Geduld, ausgeglichenes Gemüt
<b>22 - Oak</b>	Tapfer und mutig; Versucht die Treppe hochzusteigen - trotz einer Verletzung; zum Beispiel einer Lähmung. Gibt nie auf und kämpft, ohne Hilfe zu erbitten.	Offenheit gegenüber anderen
<b>23 - Olive</b>	Völlige Erschöpfung nach einer langandauernden Situation; Aufenthalt im Tierheim; langwierige Krankheit oder ein mit dem Tier befreundeter Mensch ist für längere Zeit von zu Hause weg. Anders gesagt - jede längere anhaltende, schwererträgliche Situation	Wiedergenesungskräfte
<b>24 - Pine</b>	Schuldgefühle. Wenn zu Hause dicke Luft herrscht, und selbst, wenn es nicht dasjenige ist, das eine Dummheit begangen hat, verzieht es sich ganz verschämt in seine Ecke, so als ob es der Schuldige wäre	Verantwortung übernehmen
<b>25 - Red chestnut</b>	Ständige Sorge um seinen Herrn und mehr noch um seine "kleinen Herrchen". Zeigt deutlich seine Besorgnis, wenn der Herr nicht zur gewohnten Zeit nach Hause kommt, und wird nervös	Verbesserung der Kontaktfreudigkeit
<b>26 - Rock rose</b>	Tiefsitzende Panikgefühle: Nachdem das Tier im letzten Moment einem Auto ausgewichen ist oder ein schreckliches Erlebnis hatte oder sogar eine Katastrophe vorausahnte (Tiere vermögen z. B. ein Erdbeben viel früher spüren als	Mut

	wir).	
<b>27 - Rock water</b>	Strenge gegen sich selbst und andere, Selbstdisziplin, die dazu führt, dass es sich nicht gern anfassen lässt	Innere Ruhe
<b>28 - Scleranthus</b>	Unschlüssigkeit; Will die Straße überqueren, ändert dann aber die Meinung; läuft immer zwischen seinem Futter und seinem Schlafplatz hin und her, ohne sich entscheiden zu können. Ständiges Schwanken zwischen zwei Möglichkeiten	Ausgeglichenheit
<b>29 - Star of Bethlehem</b>	Nachwirkungen von Schocks aller Art, auch weit zurückliegenden	Ruhe und Frieden
<b>30 - Sweet chestnut</b>	Verzweiflung, es hat alles versucht, hat alles ertragen und kann nun nicht mehr (das gilt für die meisten Tiere, die in Käfigen gehalten werden oder die im Tierheim auf neue Herrchen warten).	Fähigkeit zur Veränderung
<b>31 - Vervain</b>	Lebhaftigkeit, anspruchsvoll, aber ohne despotisch zu sein, lediglich aufgrund des Vertrauens in seine eigene Urteilsfähigkeit. Ein Pferd z.B. kann sehr genau feststellen, ob sich sein Herr bei der Dressur geschickt anstellt.	Offenheit und Toleranz
<b>32 - Vine</b>	Der wahrhaftige Despot, derjenige, der die ganze Familie auf trab hält, damit alles so geschieht, wie das Tier es will!	Verständiger Führer
<b>33 - Walnut</b>	Schwierigkeiten, Veränderungen zu ertragen; ein neues Zuhause, eine neue Hundehütte, eine neue Decke, ein ungewohntes Futter, auf jeden Fall ein neues Herrchen, Kurz gesagt, jede Veränderung (sogar das Gebären)	Anpassungsfähigkeit
<b>34 - Water Violet</b>	Zurückhaltend, ruhig. Scheint alles schon gesehen zu haben, alles zu kennen. Es ist nicht aufdringlich, es wartet, bis man es ruft, und kommt erst dann, oder wenn es Hunger hat - und den zeigt es zurückhaltend an. Das ideale Tier für Kinder	nach außen getragene Freude
<b>35 - White chestnut</b>	Ängstlich, beunruhigt, man kann das an den Augenbrauen erkennen,	geistige Ausgeglichenheit

	die durch eine Unmenge an Eindrücken in Bewegung sind. Das, was das Tier beunruhigt, lässt es nicht mehr los	
36 - Wild oat	Unfähigkeit, zum Ausdruck zu bringen, was es will, trifft auf alle Bereiche zu	Entscheidungsfreudigkeit
37 - Wild rose	Resignation; Trottet an der Leine seinem Herrn hinterher, beobachtet ihn trübsinnig und apathisch. Kapitulierte vor der Krankheit, mobilisiert nicht seine eigenen Kräfte, um gesund zu werden	Selbstsicherheit, um den ihm gebührenden Platz einzunehmen
38 - Willow	Nachtragend, glaubt sich vernachlässigt und nicht geliebt. Vergisst schlechte Erfahrungen nicht	Verzeihen, Anerkennung genießen
Rescue	Die Notfalltropfen haben die gleiche Bedeutung wie ein Herzstärkungsmittel. Sie sollen in Notfällen verwendet werden, entsprechend den Empfehlungen die im Abschnitt Dosierung gegeben wurden. Sie sind eine Kombination aus 5 Blüten	<p>Rock rose Clematis Star of Bethlehem Impatiens Cherry plum Rescue Remedy- Die Notfalltropfen</p> <p>Bei den <i>Notfalltropfen</i> handelt es sich um eine fertige Mischung der Blüten <i>Cherry Plum</i>, <i>Clematis</i>, <i>Impatiens</i>, <i>Star of Bethlehem</i> und <i>Rock Rose</i>, die Edward Bach in dieser Kombination selbst zusammengestellt hat.</p> <p><i>Cherry Plum</i>: Die Blüte gegen den „inneren Überdruck“. Verhindert, dass das Tier nach einem Unfall oder einer ähnlichen Schocksituation aus Panik durchdreht, weil die Belastung einfach zu hoch ist. <i>Cherry Plum</i> hilft bei dem Gefühl auf einem Pulverfass zu sitzen, das jeden Augenblick explodieren kann.</p> <p><i>Clematis</i> geben wir Tieren, die „nicht ganz da zu sein“ scheinen, wie wir Menschen es</p>

z.B. kurz vor einer Ohnmacht kennen. Unter Stress nehmen Tiere (und Menschen) vieles von dem, was um sie herum geschieht, nicht wirklich wahr. So kommt zum Beispiel beruhigendes Zureden bei Tieren in Stresssituationen oft einfach nicht an. *Clematis* hilft, sie wieder in die Gegenwart zu holen.

*Impatiens* hilft bei inneren Spannungen und Stress, glättet die hochschlagenden Wellen und gibt Geduld und Gelassenheit.

*Star of Bethlehem*: Ein durchlebter Schock ist nicht vergessen sobald die Situation vorüber ist. Er kann sich sowohl auf psychischer wie auch auf physischer Ebene festsetzen und dem betroffenen Tier noch nach Jahren in ähnlichen Situationen einen tiefen Schreck durch die Glieder jagen. *Star of Bethlehem* verhindert, dass die Nachricht und Erinnerung „Schock“ in den Zellen gespeichert wird.

*Rock Rose*: Das "Panik-Mittel" gegen akute Angst und Panikgefühle. Ist immer dann angezeigt, wenn ein Tier in Kopflosigkeit auszubrechen droht. *Rock Rose* verhindert, dass es sich immer weiter in die Panik hineinsteigert. Häufig können verletzte Tiere nach der Einnahme ohne Zwangsmaßnahmen wie Festbinden oder Festhalten, die den Schock nur noch vertiefen würden, behandelt werden. Ist auf jeden Fall immer dann angezeigt, wenn

das Tier Todesangst hat oder hatte.

Wie schon der englische Name "*Rescue Remedy*" (Heilmittel zur Rettung) aussagt, ist das Indikationsspektrum der *Notfalltropfen* breit: Akutes Erschrecken, körperliche Verletzungen, Verbrennungen, alle Arten von Unfällen oder ernsthaften Stresssituationen. Dies könnte für einen Hund z.B. eine Autofahrt mit Unfall sein, bei dem er durchs Auto geflogen ist oder für eine Katze ein Zusammenstoß mit einem Hund, dem sie gerade eben entkommen konnte bzw. sich ihm entgegengestellt hat. Bei Pferden wenden wir *Rescue* gerne an, wenn sie völlig unsachgemäß in einen Pferdehänger getrieben wurden, in denen womöglich noch ein Mensch gestanden und sie "anfeuernd" angeschrien hat. Wenn dann noch im ersten möglichen Augenblick mit einem dumpfen Schlag die Rampe hochgeschlagen und geschlossen wird, ist das Fluchttier Pferd in einer völlig ausweglosen Situation, wenn es den Vorgang Verladen und Gefahren werden nicht gelernt und verstanden hat. Tieren mit akuter Atemnot (z.B. bei einer allergischen Reaktionen oder Schlundverstopfung bei Pferden) ist es ein wichtiges Mittel, dass selbstverständlich nicht eine fachkundige Behandlung durch einen Tierheilpraktiker / Tierarzt ersetzt!

**ACHTUNG:** *Rescue* bitte nur solange geben, bis der akute

Schockzustand nachlässt. Auch in extrem belastenden Situationen, in denen keine Einzelessenzen für eine individuelle Mischung greifbar sind, sollte es keinesfalls länger als maximal 2 - 3 Tage gegeben werden.

Aus der selben Blütenkombination wird auch die *Rescue-Creme* angeboten. Sie wird bei Prellungen, Verbrennungen, Schnittwunden oder Verletzungen (um die Wunde herum) dünn aufgetragen. Dadurch erhalten die „geschockten“ Zellen den Impuls, mit der Heilung zu beginnen. Daher lässt auch der Schmerz verblüffend schnell nach. Sie kann problemlos auf das Fell aufgetragen werden, wenn das Tier sich - bedingt durch Schmerzen oder Angst- nicht so weit berühren lässt, dass sie bis auf die Haut durchkommen.

**Ihre Pedro-Drogerie Durtschi, Coop Megastore, Sandstrasse 8, 3322 Schönbühl**